



Studierendenschaft der RWTH Aachen  
Studierendenparlament  
z.Hd. SP-Präsidium  
Pontwall 3  
52062 Aachen

**Allgemeiner  
Studierendenausschuss**

Students' Union  
Executive Board

**Annika Richter**  
Finanzreferentin

Pontwall 3  
52062 Aachen  
GERMANY

+49 241 80-93766

finanzen@  
asta.rwth-aachen.de

Mein Zeichen: ar  
09.04.2025

Ust-Identifikationsnummer  
DE 121 689 823

Studierendenschaft der RWTH Aachen  
K.d.ö.R.  
Sparkasse Aachen  
Konto: 16 00 11 33  
BLZ: 390 500 00  
SWIFT-BIC: AACSD33XXX  
IBAN: DE91 3905 0000 0016 0011 33

## Änderungsantrag Haushaltsplan 2025/2026

Liebes Präsidium, liebe Mitglieder des Studierendenparlamentes,  
das Studierendenparlament möge beschließen:

*„Wir nehmen den Entwurf für den Haushaltsplan für das  
Haushaltsjahr 2025/2026 in der vorgelegten Fassung an.“*

### Begründung:

Am 01.05.2025 beginnt ein neues Haushaltsjahr. Mit diesem Antrag wird ein neuer Haushaltsplan für das kommende Jahr festgelegt.

Da mittlerweile eine aktualisierte Schätzung vorgenommen werden konnte, wird hiermit der aktualisierte Entwurf des Haushaltsplans für 25/26 eingereicht.

Relevante Änderungen zum bisherigen Antrag:

- Anpassung Puffer unter Dienstbezüge Angestellte
- Einführung Einnahme- und Ausgabeposten Veranstaltungskautionen
- Kürzungen in folgenden Posten rückgängig gemacht:
  - Unterhaltungsarbeiten
  - Studentische Eigeninitiativen
  - Sonderaktionen Ausländer\*innenvertretung

Grund: aktuelle Schätzung der Ausgaben niedriger als bisher angenommen, daher mehr Geld über Überschuss zur Verfügung

### Erläuterungen ursprünglicher Antrag

Der vorgelegte Entwurf führt in vielen Posten den Status Quo fort. Relevante Änderungen sind im Folgenden erläutert:

#### Überschüsse

Der AStA-Überschuss konnte deutlich reduziert werden. Ebenfalls können Überschüsse im Hilfs- und Härtefonds verzeichnet werden, wodurch in diesen beiden Posten mehr Geld zur Verfügung steht.

#### Erhöhte Posten

In einigen Posten ist durch die Schätzung des Haushaltsjahres 2024/2025 absehbar, dass im nächsten Jahr mehr Geld benötigt wird. In diesen Posten wurden leichte Erhöhungen vorgenommen, wie etwa in Lohn- und Kirchensteuer für Aufwandsentschädigungen (4.6.1) oder den Sozialabgaben (4.6.2).

### Reduzierte Posten

Bei einigen Posten konnte aufgrund der Hochrechnungen des aktuellen Haushaltsjahres weniger als im Vorjahr angesetzt werden. So beispielsweise bei Fernmeldegebühren (**5.1.3**), Reisekosten (**5.2.1**), Schulungen für AStA-Externe (**5.2.1.2**) oder Versicherungsprämien (**5.3.3**). Kleine Einsparungen an mehreren solcher Posten sorgen dafür, dass an anderer Stelle mehr Geld zur Verfügung steht.

### Wahlen und Wahlhelfende

Da die Hochschulwahlen dieses Jahr erneut online stattfinden werden, können sowohl der Posten für Wahlen (**5.2.7**) als auch der Posten für Wahlhelfende (**4.5.2.5**) reduziert werden.

### Aufwandsentschädigungen

Im Referat für Organisation wurde eine zusätzliche PL-Stelle eingeplant, um die Digitalisierung der Buchhaltung anzugehen. Hier soll sowohl die Ablage der Belege als auch die Erstellung und Freigabe von Kassenanweisungen auf ein digital signiertes System umgestellt werden.

Im Unabhängigen Referat für die ausländischen Studierenden wurde eine halbe Stelle mehr eingeplant, um sowohl laufende Projekte mehr zu unterstützen als auch mehr Studierenden die Möglichkeit zu eröffnen, sich im Referat für die ausländischen Studierenden zu engagieren und dafür eine Aufwandsentschädigung zu erhalten.

### Kurzfristige Sozialdarlehen

Aufgrund der aktuellen Schätzung wurden für kurzfristige Sozialdarlehen (**6.1.1**) ein höherer Betrag eingeplant, um am Ende des Haushaltsjahres immer noch Darlehen vergeben zu können.

### Ausgabeposten Notunterkunft

Um die Ausgaben für die Notunterkunft präziser buchen zu können, wurde der Posten **6.1.3.6** eingeführt.

### Darlehen des AStA nach §49 Finanzordnung (Erstsemesterarbeit)

Um Fachschaften mehr Darlehen auszahlen zu können, wurde der Posten zu den ESA-Darlehen (**7.4.3.1**) erhöht.

### Studentische Seelsorge / HereForU und Zuhörtelefon Nightline e.V.

Da das Projekt HereForU seit einiger Zeit im AStA verwaltet wird, wurde der Haushaltsposten von 7.5.7 zu **6.1.7** verschoben. Aufgrund der aktuell unklaren Lage wurden auch hier leichte Kürzungen vorgenommen.

Die angesetzten Mittel für das Projekt Zuhörtelefon Nightline e.V. (**7.5.8**) wurden aufgrund eines mangelnden Kooperationsvertrages gekürzt. Sollte hier in Zukunft ein Kooperationsvertrag aufgesetzt werden, wird dies über einen Nachtragshaushalt korrigiert werden.

Viele Grüße

Annika Richter  
Finanzreferentin

Anlagen: Entwurf Haushaltsplan 2025/2026 Aktualisierung April 2025